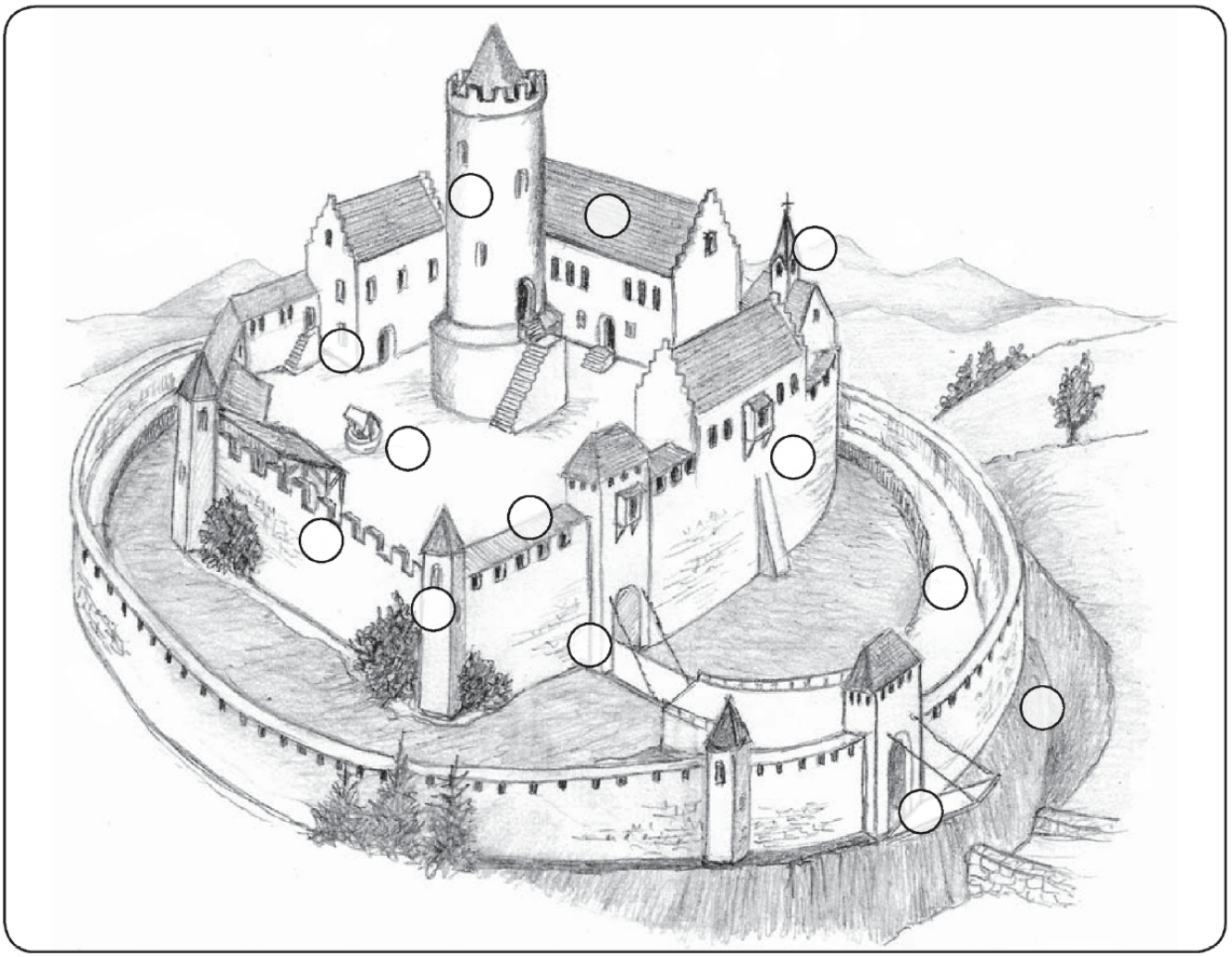
1. Lies den Text genau durch. Ordne die Zahlen den Teilen der Burg zu.

Burgen standen an geschützten Orten, z. B. auf steilen Bergen (Höhenburgen) oder in Seen (Wasserburgen). Im ebenen Gelände waren sie durch Wassergräben und hohe Mauern umgeben. Über den Burggraben ① führte eine Zugbrücke ②. Bei einigen Burgen bildete der Ringgraben ③ eine zweite Sicherung. Ein Fallgitter ④ konnte das Burgtor zusätzlich verschließen. Die Burg war von einer hohen Mauer ⑤ mit Schießscharten ⑥ für Bogenschützen umgeben. Ein Wehrgang ⑦ führte an der Mauer entlang. Wachtürme ⑧ dienten zur Verteidigung. Der höchste Turm war der Bergfried ⑨. Der Burgherr wohnte mit seiner Familie im Palas (= Herrenhaus) ⑩. Nebenan lag die Burgkapelle ⑪. In den Ställen ⑫ waren die Tiere untergebracht. Der Brunnen ⑬ versorgte die Menschen mit Wasser.



2. Welche Arten von Burgen wurden unterschieden?

a) _____ b) _____

3. Schreibe auf. Welche Teile der Burg dienten dem Schutz der Einwohner?

_____

Rolf Breiter / Karsten Paul: Mittelalter handlungsorientiert 2
© Persen Verlag

db66ad46a2785306bd4822afc0b7f329